



Mit über 2.200 hochtalentierten Studierenden aus 70 Ländern und 5 Kontinenten, rund 550 Lehrenden und fast 100 verschiedenen Studien genießt die Universität Mozarteum seit Jahrzehnten einen herausragenden Ruf. Neben ihrer Rolle als exzellente Ausbildungsstätte hat sie sich auch als vollgültiger Kulturbetrieb positioniert und zählt zu den wichtigsten Arbeitgeber*innen in der Region.

Ab **Wintersemester 2025/26** ist im **Department für Streich- und Zupfinstrumente** folgende Stelle zu besetzen:

Universitätsprofessur für das Fach Violine

Zahl: 1792/1-2024

**(Berufungsverfahren gem. § 98 Universitätsgesetz 2002 – unbefristet,
Beschäftigungsausmaß 100%)**

Die Universität Mozarteum Salzburg sucht eine herausragende Persönlichkeit mit internationalem Renommee und weitreichender Konzerterfahrung im Fach Violine, die mit hohem Engagement an der Weiterentwicklung des Fachs in Kunst und Lehre interessiert ist.

Wesentliche Voraussetzungen

- Eine herausragende internationale künstlerische Laufbahn
- Eine der Aufgabe entsprechende hervorragende pädagogische und didaktische Befähigung
- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulausbildung bzw. eine gleich zu wertende künstlerische Eignung

Profil der Bewerberin*des Bewerbers

- Der*die Bewerber*in ist mit den besonderen Anforderungen der Lehre an einer Hochschule oder einer Universität vertraut und in der Lage, sich durch kritische Reflexion in den gegenwärtigen Fachdiskurs einzubringen und diesen zu befördern
- Der*die Bewerber*in zeigt ein besonderes Engagement für Betreuung und Beratung der Studierenden
- Der*die Bewerber*in verfügt über eine große Teamfähigkeit, ausgezeichnete Kommunikationskompetenz, sowie eine hohe Sensibilität im Bereich Diversität und im Umgang mit Genderthemen

Darüber hinaus erwartet die Universität Mozarteum Salzburg die Bereitschaft,

- den Raum Salzburg als Lebensmittelpunkt zu wählen
- an der Entwicklung der Lehrkonzepte und am künstlerischen Leben der Universität aktiv teilzunehmen
- in den Gremien der Universität mitzuarbeiten und gegebenenfalls auch Leitungsaufgaben zu übernehmen
- zur aktiven Beteiligung bei der Entwicklung von Lehrkonzepten, Aufbau fachspezifischer Expertise für und mit den Studierenden sowie Mitgestaltung des künstlerischen Lebens der Universität
- zur Betreuung von künstlerischen und wissenschaftlichen Abschlussarbeiten
- zur Beteiligung an Projektarbeiten sowie an organisatorischen Prozessen der Universität
- für Engagement in fachbereichsübergreifenden Themen und Zielen universitärer Arbeit (wie beispielsweise Nachhaltigkeit, Gender und Queer Studies, Third Mission)

Der Aufgabenbereich der Professur umfasst

- Lehre im zentralen künstlerischen Fach (ZKF) des Instrumentalstudiums

Die Entlohnung erfolgt entsprechend dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer*innen der Universitäten in der Verwendungsgruppe A1 und beträgt in der Grundstufe derzeit mindestens € 6.362,50 Monatsbrutto. Dieses entspricht einem Jahresbruttobezug in Höhe von € 89.075,- (14 Monatsbezüge). Sowohl die Bezüge als auch sämtliche andere arbeitsvertragliche Details können Gegenstand von Arbeitsvertragsverhandlungen sein.

Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, können wir nicht vergüten.

Die Universität Mozarteum Salzburg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Wissenschaftlerinnen und Künstlerinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen. Menschen mit Behinderung, die entsprechend qualifiziert sind, werden ebenfalls ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis spätestens **06.02.2025** online unter folgendem Link erbeten:
<https://www.uni-mozarteum.at/apps/fe/karriere/>